

Germany-Erfurt: Tramway passenger coaches
OJ S 199/2018 16/10/2018
Contract award notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Erfurter Verkehrsbetriebe AG

Postal address: Am Urbicher Kreuz 20

Town: Erfurt

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99099

Country: Germany

E-mail: evag-strassenbahn@fps-law.de

Telephone: +49 3615644841

Internet address(es):

Main address: <http://www.evag-erfurt.de>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Herstellung und Lieferung von 14+10 Multigelenkstraßenbahnen

II.1.2. Main CPV code

34622100 Tramway passenger coaches

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Konstruktion, Herstellung, Fertigung und Lieferung von 14 Multigelenkstraßenbahnen bis 2021 und optional weiter 10 Multigelenkstraßenbahnen bis 2026

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der beabsichtigten Vergabe ist die Konstruktion, Herstellung, Fertigung und Lieferung von 14+10 sowie nach BOStrab in Betrieb genommenen und für den Fahrgastbetrieb ohne Einschränkungen im Netz des AG einsetzbaren Multigelenkstraßenbahnen. Der Auftragsgegenstand beinhaltet ebenfalls Projektierung, Transport, Inbetriebsetzung (§62 Abs. 3 & Abs. 4 BOStrab (Version 12/2016)), Schulungen und Dokumentation. Die Straßenbahnneufahrzeuge und deren Sicherheitskonzeption sind nach den üblichen einschlägigen Bahn- und Rechtsvorschriften und den aktuellen allgemein anerkannten Regeln der Technik zu konstruieren und zu fertigen. Zur Abnahme durch den AG müssen die Straßenbahnneufahrzeuge (einschließlich der mitzuliefernden Dokumentation) die zur Erteilung der Genehmigung zur Inbetriebnahme nach BOStrab durch die zuständige Technische Aufsichtsbehörde erforderlichen Anforderungen erfüllen und alle anwendbaren Gesetze, Normen und behördlichen Vorgaben einhalten, insbesondere, aber nicht ausschließlich: BOStrab (Version 12/2016) einschließlich dazugehöriger Richtlinien, Europäische Normen (EN), DIN-Normen bzw. DIN-VDE Bestimmungen, VDV-Schriften, BG-Vorschriften (BGV) / Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Internationale Normen: Internationale Organisation für Normung (ISO) und International Electrotechnical Commission (IEC).

Der aufgestellte Lieferplan sieht derzeit vor, dass acht (8) Fahrzeuge bis zum 31.12.2020, sechs (6) Fahrzeuge bis zum 15.3.2021 und optional zehn (10) weitere Fahrzeuge bis Ende 2026 geliefert und in Betrieb genommen werden sollen (14+10 Fahrzeuge). Insgesamt ergibt sich für den AG somit ein Bedarf von 24 Fahrzeugen mit einem Gesamtplatzangebot von mindestens 240 Personen pro Fahrzeug ab 2020, welcher durch die ausgeschriebenen Fahrzeuge gedeckt werden soll. Zur Absicherung des Zeitplans wird der AN einen mit dem AG abzustimmenden Lieferrhythmus einhalten müssen.

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: 10 weitere baugleiche Straßenbahnfahrzeugen bis 2026

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: 2018 ÖPNV 0001

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 025-054966](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Title:

Herstellung und Lieferung von 14 und 10 Multigelenkstraßenbahnen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

25/09/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Stadler Pankow GmbH – Stadler Rail Valencia S.A.U.

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Stadler Pankow GmbH – Stadler Rail Valencia S.A.U.

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt

Postal address: Postfach 2249

Town: Weimar

Postal code: 99403

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/10/2018